

PROJEKT - ELTERNHALTESTELLE

MOBILITÄTSMANAGEMENT FÜR KINDER, ELTERN UND SCHULEN



VS Strem

PROJEKT: DIE ELTERNHALTESTELLE

Erprobt von zahlreichen Bildungseinrichtungen
Empfohlen für alle Schulstufen. In Kooperation mit Gemeinde und Stadt umsetzbar.

DIE FAKTEN

- Bei der Elternhaltestelle können die Kinder gefahrlos ein- und aussteigen.
- Eine Elternhaltestelle sollte mind. 300 Meter von der Bildungseinrichtung entfernt sein.
- Das direkte Schulumfeld wird sicherer und die „Autokinder“ haben die Möglichkeit sich vor Schulbeginn noch etwas zu bewegen.



ZIELE

- Förderung von verkehrs- und mobilitätsbezogenen Kompetenzen
- Förderung der Verkehrssicherheit
- Förderung der Umwelt- und Gesundheitsbildung



VS Strobl (S)



UMSETZUNG

VARIANTE "LIGHT" AM BEISPIEL KINDERGARTEN PRUTZ IN TIROL

- Am Parkplatz wird eine Elternhaltestelle mit einem laminierten Plakat gekennzeichnet. Am Elternabend wird über dieses Vorhaben informiert. Die Eltern werden gebeten, die Kinder dort aussteigen zu lassen und damit nicht vor dem Kindergarten den Straßenrand zu verstellen.

VARIANTE MIT BAULICHEN MAßNAHMEN IM WIENERWALDGYMNASIUM (NÖ)

- Einige hundert Meter von der Schule entfernt wird ein Fahrverbot eingerichtet. Ursprünglich war ein Schrankensystem angedacht. Das Fahrverbot stellte sich jedoch als ausreichend heraus. Dem Personal, Menschen mit besonderen Bedürfnissen bzw. anderen berechtigten Personen ist es erlaubt, vor der Schule zu parken.
- Die Elternhaltestelle ist in Form einer Umkehrschleife errichtet, sodass die Eltern die SchülerInnen bei einer Ausstiegsstelle (kurze Haltemöglichkeit), sicher aussteigen lassen können.
- Die SchülerInnen gehen das letzte Stück zu Fuß zur Schule.
- Mit der Elternhaltestelle ist die Verkehrssituation vor der Schule deutlich entschärft. Die Umkehrschleife vor der Schule war unübersichtlich. Der Bus wurde durch die Autos blockiert, was eine Gefahr für die SchülerInnen darstellte.



TIPP

Vorgefertigte Elternhaltestelle-Tafeln sind bei Ihrem/Ihrer klimaaktiv mobil MobilitätsberaterIn erhältlich. Ein fertiges Layout steht auf der Website www.klimaaktivmobil.at/bildung als Download zur Verfügung.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN:

klimaaktiv mobil Beratungsprogramm
 Mobilitätsmanagement für Kinder, Eltern und Schulen
www.klimaaktivmobil.at/bildung